

Steckbrief der neuen Bezirksvorsitzende Annelene Ewers



- seit Mai 2018 Bezirksvorsitzende der Region Emsland/Grafschaft Bentheim
- verheiratet drei Kinder und 5 Enkelkinder
- Meisterin der ländlichen Hauswirtschaft
- viele Jahre an der Volkshochschule tätig gewesen
- 20 Jahre in der Kommunalpolitik mit dem Schwerpunkt Entwicklung im ländlichen Raum
- 15 Jahre stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Meppen

Ehrenamtlich engagiere ich mich darüber hinaus für den Krebsfonds Ludmillenstift in Meppen. Dort unterstützen wir auf vielfältige Weise Menschen, die durch ihre Krebserkrankung in finanzielle Not geraten sind. Eine Aktion um zu helfen ist die Neujahrskuchen-Backaktion. Diese Aktion wurde am 6.1. 2019 mit dem **Johannes Voetlause Preis** in der **Kategorie „Gemeinwesen“** ausgezeichnet.

Glückwunsch!!!



Kurzes Interview:

Was waren Ihre Beweggründe als Bezirksvorsitzende der Region Emsland/Grafschaft Bentheim zu kandidieren?

Das Leben im ländlichen Raum ist attraktiv, charakterisiert durch Naturnähe, Traditionen und Gemeinschaftssinn. LandFrauen nehmen dabei eine zentrale Rolle ein. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag auf allen gesellschaftlichen Ebenen für eine verbesserte Lebensqualität. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass dies so bleibt oder sogar noch besser wird, damit der ländliche Raum Zukunft hat.

Frau Ewers, Sie sind nun 9 Monate im Amt, wie sind Ihre ersten Eindrücke?

Ich habe in den ersten Monaten schon viele interessante Begegnungen erleben dürfen und Gespräche führen können. In einigen Ortsvereinen habe ich die Arbeit des Landesverbandes vorgestellt und gleichzeitig die Ortsvereine kennen und schätzen gelernt. Dabei konnte ich nochmals realisieren, welche tragende Rolle sie für den ländlichen Raum einnehmen und bin begeistert über das gut funktionierende Netzwerk, das hinter der LandFrauenarbeit steht.

Grüne Woche in Berlin 17.-27.01.19



Bäuerinnen Forum

Im Rahmen der Grünen Woche veranstaltete der Deutsche LandFrauenverband e.V. sein Bäuerinnen Forum. In diesem Jahr ging es um den Generationenwechsel in der Landwirtschaft
„(Nur) erben oder doch nachfolgen?“

Den Impulsvortrag hielt Anne Dirksen von der sozioökonomischen Beratung der Landwirtschaftskammer Niedersachsen.

Sehr eindrucksvoll und charismatisch stellte LandFrau Kathrin Möntmann aus Melle den bevorstehenden Generationenwechsel in ihrer Familie dar. Nach der sehr persönlichen Darstellung einer Betriebsübernehmerin, kamen Politiker aller im Bundestag vertretenen Parteien zu Wort.



Am Rande der Grünen Woche hatte der Vorstand die Möglichkeit, sich mit Susanne Mittag (SPD), Mitglied des deutschen Bundestages zu treffen. Mittag ist Mitglied im Ausschuss Landwirtschaft. Neben der Diskussion über die Wahrnehmung der Landwirtschaft in der Gesellschaft konnten wir erfahren, dass aktuell die Tierwohllabels in dem Ausschuss erstellt werden. Dort gibt es drei Kategorien: Rind, Schwein, Geflügel - jede Kategorie enthält 12 Maßnahmenvorschriften. Susanne Mittag ist offen für Anregungen. LandFrauen sind ein gefragter Berater. Es war ein interessantes und gutes Gespräch.



Gemeinsam an einem Strang ziehen



Nicht nur das gegenseitige Kennenlernen stand bei der gemeinsamen Vorstandssitzung der beiden neu gewählten LandFrauenverbände in Niedersachsen an, auch ein guter und intensiver Austausch wurde geführt. Aktuelle Themen und Anliegen sind diskutiert worden und über eine weitere gemeinsame Projektplanung haben wir uns beraten.



Einladung zum Seminar

Von Feldpraxen bis Telemedizin – Ist die ärztliche Versorgung auf dem Land noch zu retten? lautet der Titel eines gemeinsamen 2-tägigen Seminars mit der Agrarsozialen Gesellschaft (ASG) am 25./26.02.2019 in Bassum mit Referenten, die die Thematik aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachten und mögliche Handlungsspielräume aufzeigen. Anmeldungen für diese interessante Veranstaltung nimmt die Geschäftsstelle noch bis zum 16.02.2019 entgegen.

<https://landfrauenverband-weser-ems.de/images/Termine/2019/2019-02-ASG-Seminar-Bassum-Aerztliche-Versorgung.pdf>



LandFrauen
zeigen Flagge!

Aktionstage 2019

Die **bundesweiten Aktionstage** des Deutschen LandFrauenverbandes stehen in diesem Jahr unter dem Motto „LandFrauen zeigen Flagge!“ Sie sollen darauf aufmerksam machen, welchen wichtigen Beitrag die LandFrauen am sozialen Miteinander haben und welche positive Einflussmöglichkeiten auf Politik und Gesellschaft bestehen. Der dlV ruft alle LandFrauen auf, sich mit Aktionstagen unter dem gemeinsamen Motto zu beteiligen. Am 5. April wird unsere Präsidentin Brigitte Scherb gemeinsam mit den LandFrauen aus dem Kreisverband Osnabrück in unserem Verbandsgebiet die Flagge für den offiziellen Startschuss hissen. Schirmherrin ist Familienministerin Dr. Franziska Giffey.

Veranstaltungen können ab Mitte Februar unter

<https://www.landfrauen.info/mitmachen/aktionstage/> angemeldet werden.

Sie erhalten für jede Veranstaltung ein Aktionspaket vom dlV.

Vortragsangebote

Auf unserer Homepage (www.landfrauenverband-weser-ems.de) finden Sie im internen Bereich unter 'Hilfen und Informationen für die Vereinsarbeit' die Vortragsangebote 2019/2020 der Fachberaterinnen der Landwirtschaftskammer Niedersachsen.

Termine Termine Termine

Planungstagungen

27.02.2019	19.30 Uhr	Gaststätte Aepken	Emsland/Grafschaft Bentheim
06.03.2019	09.30 Uhr	Etzhorner Krug	Nordoldenburg (Ol/Weserm.)
06.03.2019	19.30 Uhr	Gaststätte de Wall	Ostfriesland
12.03.2019	19.30 Uhr	Gaststätte Frieling	Oldenburger Münsterland
13.03.2019	19.30 Uhr	Rabes Gasthof	Nordoldenburg (Ammerl./Friesl.)
14.03.2019	19.30 Uhr	Gaststätte Leckermühle	Osnabrück
09.05.2019	9.30 – 13.00 Uhr	Delegiertenversammlung	Hotel Backenköhler in Ganderkesee

Herzliche Grüße aus der Geschäftsstelle!